EUROPÄISCHE
KOMMISSION

Brüssel, den 23.1.2026
COM(2026) 47 final

BERICHT DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DEN RAT

über die Ausgaben des EGFL

Frühwarnsystem Nr. 7-12/2025

1. TABELLE ZUR VORLÄUFIGEN INANSPRUCHNAHME MIT STAND 31.12.2025

Im vorliegenden Bericht wird die vorläufige Ausführung des Haushalts 2025 für den Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL) am 31.12.2025 dargestellt. Die Einzelheiten sind der Tabelle zu entnehmen. Dabei wird ein Abgleich zwischen dem Stand der Ausführung und den entsprechenden Mitteln im Haushaltsplan 2025 vorgenommen.

Haushaltsjahr 2025 [1]

VORLÄUFIGE INANSPRUCHNAHME VON EGFL-MITTELN – Stand 31.12.2025

in Mio. EUR

		Veranschlagte Mittel [2]	Ausgaben – Stand 15.10.2025	Prognose direkte Mittelausgaben Kommission bis 31.12.2025	Gesamtausgaben Haushaltsjahr 2025	Umsetzung	Differenz zwischen Ausgaben und Mitteln	
		Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR	%	%	Mio. EUR
		A	B	C	D = B + C	E = D / A	F = E - 100 %	G = D - A
	Ausgaben	***39.975,9***	***40.853,4***	***10,9***	***40.864,4***	***102,2%***	***2,2%***	***888,5***
08 01	***Verwaltungsbezogene Unterstützungsausgaben des Clusters „Landwirtschaft und Meerespolitik“***	***2,7***	***2,7***	***0,0***	***2,7***	***100,0%***	***0,0%***	***0,0***
08 01 01	**Unterstützungsausgaben für den Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft**	**2,7**	**2,7**	**0,0**	**2,7**	**100,0%**	**0,0%**	**0,0**
08 02	***Europäischer Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL)***	***39.973,2***	***40.850,7***	***10,9***	***40.861,7***	***102,2%***	***2,2%***	***888,5***
08 02 01	**Agrarreserve (* S. 2)**	**280,2**	**255,3**		**255,3**	**91,1%**	**-8,9%**	**-25,0**
08 02 02	**Sektorale Interventionskategorien im Rahmen der GAP-Strategiepläne**	**1.795,2**	**1.728,9**		**1.728,9**	**96,3%**	**-3,7%**	**-66,3**
08 02 02 01	Obst- und Gemüsesektor	769,0	783,9		783,9	101,9%	1,9%	14,9
08 02 02 02	Bienenzuchtsektor	58,0	51,9		51,9	89,5%	-10,5%	-6,1
08 02 02 03	Weinsektor	884,0	833,4		833,4	94,3%	-5,7%	-50,6
08 02 02 04	Hopfensektor	2,2	2,2		2,2	100,0%	0,0%	0,0
08 02 02 05	Olivenöl- und Tafelolivensektor	45,0	37,5		37,5	83,2%	-16,8%	-7,5
08 02 02 06	Andere Sektoren	37,0	20,0		20,0	54,1%	-45,9%	-17,0
08 02 03	**Marktbezogene Ausgaben außerhalb der GAP-Strategiepläne**	**1.065,0**	**1.072,4**	**0,0**	**1.072,4**	**100,7%**	**0,7%**	**7,4**
08 02 03 01	POSEI und kleinere Inseln des Ägäischen Meeres (ausgenommen Direktzahlungen)	226,0	231,1		231,1	102,2%	2,2%	5,1
08 02 03 02	Absatzförderung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen — Einzellandprogramme im Rahmen der geteilten	81,0	72,5		72,5	89,6%	-10,4%	-8,5
08 02 03 03	Absatzförderung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen — Mehrländerprogramme und von der Kommission im Wege der direkten Mittelverwaltung durchgeführte Maßnahmen	40,0	40,0	0,0	40,0	100,0%	0,0%	0,0
08 02 03 04	Schulprogramme	200,0	185,8		185,8	92,9%	-7,1%	-14,2
08 02 03 05	Olivenöl	z. E.	0,0		0,0			0,0
08 02 03 06	Obst und Gemüse	393,0	410,1		410,1	104,4%	4,4%	17,1
08 02 03 07	Wein	125,0	132,8		132,8	106,3%	6,3%	7,8
08 02 03 08	Bienenzucht	z. E.	0,0		0,0			0,0
08 02 03 09	Hopfen	z. E.	0,0		0,0			0,0
08 02 03 10	Maßnahmen der öffentlichen und privaten Lagerhaltung	z. E.	0,0		0,0			0,0
08 02 04	**Kategorien von Interventionen in Form von Direktzahlungen im Rahmen der GAP-Strategiepläne**	**36.143,6**	**37.216,2**		**37.216,2**	**103,0%**	**3,0%**	**1.072,6**
08 02 04 01	Einkommensgrundstützung für Nachhaltigkeit (** S. 2)	18.009,6	18.773,3		18.773,3	104,2%	4,2%	763,7
08 02 04 02	Ergänzende Umverteilungseinkommensstützung für Nachhaltigkeit	4.019,0	3.977,3		3.977,3	99,0%	-1,0%	-41,7
08 02 04 03	Ergänzende Einkommensstützung für Junglandwirte	700,0	696,6		696,6	99,5%	-0,5%	-3,4
08 02 04 04	Regelungen für Klima und Umwelt	8.701,0	9.076,7		9.076,7	104,3%	4,3%	375,7
08 02 04 05	Gekoppelte Einkommensstützung	4.472,0	4.474,9		4.474,9	100,1%	0,1%	2,9
08 02 04 06	Kulturspezifische Zahlung für Baumwolle	242,0	217,5		217,5	89,9%	-10,1%	-24,5
08 02 05	**Direktzahlungen außerhalb der GAP-Strategiepläne**	**474,0**	**467,1**		**467,1**	**98,5%**	**-1,5%**	**-6,9**
08 02 05 01	POSEI und kleinere Inseln des Ägäischen Meeres (Direktzahlungen)	444,0	438,4		438,4	98,7%	-1,3%	-5,6
08 02 05 02	Regelung für die einheitliche Flächenzahlung	2,8	1,7		1,7	62,1%	-37,9%	-1,1
08 02 05 03	Umverteilungsprämie	0,2	0,3		0,3	141,6%	41,6%	0,1
08 02 05 04	Basisprämienregelung	13,0	14,1		14,1	108,4%	8,4%	1,1
08 02 05 05	Zahlung für dem Klima- und Umweltschutz förderliche Landbewirtschaftungsmethoden	9,3	8,6		8,6	93,0%	-7,0%	-0,7
08 02 05 06	Zahlung an Betriebsinhaber in Gebieten mit naturbedingten Benachteiligungen	z. E.	0,0		0,0			0,0
08 02 05 07	Zahlung für Junglandwirte	0,6	0,7		0,7	117,2%	17,2%	0,1
08 02 05 08	Kulturspezifische Zahlung für Baumwolle	0,2	0,2		0,2	91,0%	-9,0%	0,0
08 02 05 09	Regelung der fakultativen gekoppelten Stützung	3,6	2,7		2,7	75,1%	-24,9%	-0,9
08 02 05 10	Kleinerzeugerregelung	0,3	0,3		0,3	114,5%	14,5%	0,0
08 02 06	**Allgemeine operative Unterstützung, Koordinierung**	**214,7**	**108,1**	**10,9**	**119,1**	**55,5%**	**-44,5%**	**-95,6**
08 02 06 01	Finanzkorrekturen zugunsten der Mitgliedstaaten infolge von Rechnungsabschluss- und	113,1	14,0		14,0	12,4%	-87,6%	-99,1
08 02 06 02	Regelung von Streitfällen	z. E.	3,4		3,4			3,4
08 02 06 03	EGFL – Operative technische Hilfe	101,6	90,7	10,9	101,6	100,0%	0,0%	0,0
08 02 99	**Abschluss früherer Programme und Tätigkeiten**	**0,5**	**2,7**		**2,7**	**548,7%**	**448,7%**	**2,2**

[1] Haushaltsjahr = 16.10.2024 bis 15.10.2025, aber Ausgaben im Rahmen der direkten Mittelverwaltung durch die Kommission möglich bis 31.12.2025.

[2] Betrifft die Verpflichtungen.

		Veranschlagte Mittel [2]	Ausgaben/zweckgebundene Einnahmen – Stand 15.10.2025	Umsetzung
		Mio. EUR	Mio. EUR	%
		A	B	C=B/A
	(*) Agrarreserve, darunter 366,5 Mio. EUR aus dem Haushaltsplan 2024 übertragen:			
08 02 01	Agrarreserve – einschließlich Übertragung aus vorherigem Haushaltsjahr	646,7	255,3	39,5%
	(**) Nur zur Information: Ausgaben im Vergleich zu den veranschlagten Mitteln und zweckgebundene Einnahmen			
08 02 04 01	Einkommensgrundstützung für Nachhaltigkeit – einschließlich zweckgebundener Einnahmen	18.959,0	18.773,3	99,0%

	Zweckgebundene Einnahmen [3] [4]	***949,4***	***983,6***	***103,6%***
6 2 0 0	Europäischer Garantiefonds für die Landwirtschaft – geschätzte zweckgebundene Einnahmen im Laufe des Haushaltsjahres	395,0	427,8	108,3%
	Aus dem vorherigen Haushaltsjahr übertragene zweckgebundene Einnahmen	554,4	555,8	100,3%

[1] Haushaltsjahr = 16.10.2024 bis 15.10.2025, aber Ausgaben im Rahmen der direkten Mittelverwaltung durch die Kommission möglich bis 31.12.2025.

[2] Betrifft die Verpflichtungen.

[3] Zweckgebundene Einnahmen für die Einkommensgrundstützung für Nachhaltigkeit zur Verrechnung mit den im Haushaltsplan veranschlagten Mitteln.

[4] Einschließlich der zweckgebundenen Einnahmen aus dem VK, das bis zum 31.1.2020 ein Mitgliedstaat war.

2. BEMERKUNGEN ZUM VOLLZUG DER AGRARRESERVE 2025

Die Agrarreserve 2025 umfasste einen Betrag in Höhe von 646,7 Mio. EUR, wovon 366,5 Mio. EUR aus dem Haushaltsplan 2024 übertragen wurden. Es wurden fünf Maßnahmen im Umfang von insgesamt 177,5 Mio. EUR angenommen[1]. Für den Haushalt 2025 wurden Zahlungen in Höhe von insgesamt 255,3 Mio. EUR gemeldet. Diese Zahlungen deckten die verbleibenden Ausgaben im Rahmen der 2024 angenommenen außergewöhnlichen Maßnahmen sowie die gemeldeten Beträge

[1] Durchführungsverordnung (EU) 2025/441 der Kommission vom 6. März 2025 über finanzielle Soforthilfe im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates für die von widrigen Witterungsverhältnissen und Naturkatastrophen betroffenen Agrarsektoren in Spanien, Kroatien, Zypern, Lettland und Ungarn (ABl. L, 2025/441, 10.3.2025, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg_impl/2025/441/oj).
Durchführungsverordnung (EU) 2025/1137 der Kommission vom 10. Juni 2025 über finanzielle Soforthilfe im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates für die von widrigen Witterungsverhältnissen und Naturkatastrophen betroffenen Agrarsektoren in Tschechien und Slowenien. (ABl. L, 2025/1137, 11.6.2025, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg_impl/2025/1137/oj).
Durchführungsverordnung (EU) 2025/1145 der Kommission vom 10. Juni 2025 mit Sondermaßnahmen zur Stützung des Milch- und des Schweinefleischsektors in Deutschland (ABl. L, 2025/1145, 11.6.2025, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg_impl/2025/1145/oj).
Durchführungsverordnung (EU) 2025/1485 der Kommission vom 24. Juli 2025 mit außergewöhnlichen Marktstützungsmaßnahmen für den Eier- und Geflügelfleischsektor in Italien (ABl. L, 2025/1485, 25.7.2025, ELI: p://data.europa.eu/eli/reg_impl/2025/1485/oj).
Durchführungsverordnung (EU) 2025/2061 der Kommission vom 10. Oktober 2025 über finanzielle Soforthilfe im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates für die von widrigen Witterungsverhältnissen betroffenen Agrarsektoren in Bulgarien, Lettland, Litauen, Ungarn, Polen und Rumänien, (ABl. L, 2025/2061, 13.10.2025, ELI: p://data.europa.eu/eli/reg_impl/2025/2061/oj).

(63,5 Mio. EUR) im Zusammenhang mit der 2025 angenommenen finanziellen Soforthilfe für die von widrigen Witterungsverhältnissen und Naturkatastrophen betroffenen Agrarsektoren in Spanien, Kroatien, Zypern, Lettland und Ungarn ab.

Die Zahlungen für die anderen vier im Jahr 2025 angenommenen Maßnahmen in Höhe von insgesamt 78,9 Mio. EUR werden aus der Agrarreserve 2026 finanziert. Die verbleibenden Mittel in Höhe von 391,4 Mio. EUR werden somit auf den Haushalt 2026 übertragen.

3. ANMERKUNGEN ZUR VORLÄUFIGEN AUSFÜHRUNG DES EGFL-HAUSHALTS 2025

Die endgültige Ausführung der sektoralen Interventionskategorien im Rahmen der GAP-Strategiepläne (08 02 02) liegt unter dem im Haushaltsplan veranschlagten Betrag (-3,7 Prozent), hat sich aber im Vergleich zum vorangegangenen Haushaltsjahr deutlich verbessert (-18,6 Prozent Ende 2024).

Andererseits sind die marktbezogenen Ausgaben außerhalb der GAP-Strategiepläne (08 02 03) etwas höher als der veranschlagte Betrag (0,7 %), wodurch die Nichtausschöpfung im Rahmen der Pläne teilweise ausgeglichen wird.

Die allgemeine Nichtausschöpfung von 58,9 Mio. EUR für sektorale Interventionen und marktbezogene Ausgaben ist unter anderem darauf zurückzuführen, dass die Mitgliedstaaten Zeit benötigen, um sich auf die seit 2023 geltende Strategie einzustellen. Hinzu kommen eine Häufung von Krisen in den vergangenen Jahren und veränderte Nachfragemuster (innerhalb und außerhalb der Union).

Die Direktzahlungen im Rahmen der GAP-Pläne (08 02 04) weisen eine ausgezeichnete Ausführung auf und haben den Haushalt leicht überschritten (103 % der bewilligten Mittel und 100,3 % der veranschlagten Mittel und zweckgebundenen Einnahmen).

Die vorläufigen Ausgaben des EGFL-Haushalts 2025, einschließlich der geschätzten Ausgaben für vollständig umgesetzte Maßnahmen im Rahmen der direkten Mittelverwaltung durch die Kommission bis zum 31. Dezember 2025, führen zu einem Mehrverbrauch von 888,5 Mio. EUR (2,2 %) im Vergleich zu den bewilligten Haushaltsmitteln. Unter Berücksichtigung der verfügbaren zweckgebundenen Einnahmen in Höhe von 983,6 Mio. EUR sowie der Übertragung von 366,5 Mio. EUR aus der Agrarreserve 2024 beläuft sich der Minderverbrauch des EGFL auf insgesamt 461,6 Mio. EUR.

Dieser Gesamtüberschuss des EGFL umfasst 391,4 Mio. EUR aus der Agrarreserve, die gemäß Artikel 16 Absatz 2 Unterabsatz 3 der Verordnung (EU) 2021/2116 auf die Agrarreserve 2026 übertragen werden.

Die verbleibenden 70,2 Mio. EUR Überschuss werden als zusätzliche zweckgebundene Einnahmen für den EGFL verbucht, die gemäß Artikel 12 Absatz 4 Buchstabe b der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 automatisch von 2025 auf 2026 zu übertragen sind, wodurch sich der Mittelbedarf im Haushaltsplan 2026 verringert.